

WER? WIE? WAS?

POLLING

Schneiderinnen spenden dreifach

Seit Jahren schon werden drei Pollinger Institutionen von den Pollinger Schneiderinnen mit Spenden bedacht. Unlängst durften der Hospizverein, Palliahome und die Nachbarschaftshilfe Geld entgegennehmen, das hauptsächlich beim Adventmarkt im vergangenen Jahr erwirtschaftet worden war. 500 Euro bekam Peggy Eckert (sitzend, von links) für Palliahome, 1000 Euro Karlheinz Gaisbauer für das Hospiz und 500 Euro Petra Buchner für die Nachbarschaftshilfe. Das Trio bedankte sich bei den acht Schneiderinnen (stehend). In wochenlanger Arbeit hatten die „Schneidaweiba“, wie sie im Ort genannt werden, Kopfkissen, Schürzen, Puppengewänder und anderes mehr genäht. gro



Fleißig genäht: Die Pollinger Schneiderinnen spendeten insgesamt 2000 Euro.

FOTO: GRONAU